

# Die Gründer von Little Sun



Frederik Ottesen & Olafur Eliasson (rechts)

**OLAFUR ELIASSON** lebt in Berlin und Kopenhagen und ist international als Künstler tätig. 2003 installierte er **The weather project** in der Tate Modern in London und erreichte damit mehr als zwei Millionen Besucher. Die 2007 organisierte Ausstellung **Take your time: Olafur Eliasson** reiste bis 2010 durch die großen Museen der USA. **Seu corpo da obra** (Your body of work) war 2011 in São Paolo zu sehen. Im öffentlichen Raum realisierte Eliasson unter anderem die **New York City Waterfalls** (2008) im Auftrag des Public Art Fund und mit Unterstützung von Bürgermeister Michael Bloomberg. Das Konzert- und Konferenzhaus Harpa in Reykjavik, für das Eliasson die gläserne Fassade gestaltete, gewann 2013 den Mies van der Rohe Preis der Europäischen Union für zeitgenössische Architektur.

Nach seinem Ruf an die **Universität der Künste Berlin** 2009 gründete Eliasson sein Institut für Raumexperimente, das er mit den Ko-Direktoren Christina Werner und Eric Ellingsen bis 2014 als weltweit beachtetes Modellprojekt der künstlerischen Lehre und Forschung leitete. Seit 2014 ist Eliasson außerordentlicher Professor an der **Alle School of Fine Art and Design in Addis Abeba, Äthiopien**

[www.olafureliasson.net](http://www.olafureliasson.net)

**FREDERIK OTTESEN** setzt sich als erfahrener Unternehmer und Ingenieur seit langem für nachhaltige Technologien ein. Zusammen mit den Ingenieuren und Piloten von Solar Flight arbeitet er am ersten solarbetriebenen Zweisitzer-Flugzeug der Welt. Bis 2013 war er außerdem geschäftsführender Gesellschafter der 1998 von ihm mitbegründeten Softwarefirma Matriks A/S. Nach einer zweijährigen Weltumsegelung wurde Ottesen vom dänischen Meeresinstitut eingeladen, Teil der Expertenkommission zur Verbesserung der Sicherheit auf See zu werden. Seit 2013 konzentriert er seine Arbeit auf die Entwicklung von Little Sun.

